



## Jahresbericht 2023 der Wohngemeinschaft Fluematt

### 1. < *Ich für Dich und Du für mich* >



*Ich für Dich und Du für mich!* So lautete unser Motto im Jahr 2023. Ich stelle aber fest, dass dieses Motto in allen Betriebsjahren der Wohngemeinschaft Fluematt festen Bestandteil gehabt hat. Es war immer ein starkes Mit- und Füreinander spürbar. Konflikte entsprechen der Normalität und konnten lösungsorientiert und stets fair geklärt werden.

Dieser Jahresbericht wird mein letzter sein. Ich durfte seit meinem Start am 1. September 1999 eine unglaublich schöne Zeit in der Fluematt verbringen und gehe im Oktober 2024 in Frühpension. Der Austausch und die emotionale Nähe zu den Mitarbeitenden, Bewohnenden und natürlich auch die gegenseitige Wertschätzung werden mir fehlen. Was bleibt sind viele Erinnerungen an bewegende und berührende Begegnungen. Ich bin dankbar, dass ich in

meinem Leben die Chance bekommen habe, die WG Fluematt mit grossartigen Menschen aufzubauen und leiten zu dürfen. Auch bin ich stolz und dankbar, dass es uns gemeinsam gelungen ist, eine WG Fluematt zu schaffen, in der mit Leidenschaft und grossem Engagement für Menschen mit Beeinträchtigungen gearbeitet wird. Dafür und einfach für alles bin ich sehr dankbar!

### 2. Betrieb (Annelies Bättig-Leuenberger, Leitung WG)

#### Allgemein

Wie eingangs beschrieben kommt es in der Fluematt nach 25 Jahren zu einem Führungswechsel. Dass mit Frau Angelika Voser Meier eine interne Person rekrutiert werden konnte, ist für die Fluematt und alle Beteiligten eine sehr komfortable Lösung. Als Bereichsleiterin Pflege/Betreuung kennt sie das Haus, die Abläufe und die Strukturen bestens. Eine grosse Herausforderung wird nun sein, sie in ihrer aktuellen Funktion kompetent zu ersetzen.

## BewohnerInnen



Im Jahr 2023 durfte die WG Fluematt eine Gesamtbelegung von 100% ausweisen. Das Ferienbett war zu 64.5% belegt. Wir freuen uns, jährlich immer wiederkehrende sowie auch neue Gäste im Ferienzimmer zu begrüßen. Das zeigt uns, dass eine Entlastung von pflegenden Angehörigen sehr wichtig ist. Leider mussten wir uns im Berichtsjahr von zwei Bewohnerinnen infolge Todesfalls verabschieden. Sie hinterlassen grosse Lücken und werden uns immer in bester Erinnerung bleiben.

Nach einer längeren Bauphase wurde für die Bewohnenden das Badezimmer umgebaut. Zusammen haben sie sich ein Bild ausgesucht, welches sie beim Sprudeln und Entspannen unterstützt. Neben Licht und

Musik ist eine wunderschöne Atmosphäre entstanden.

## Mitarbeitende

Im Bereich der Mitarbeitenden war das vergangene Jahr sehr facettenreich. Über die Schwierigkeiten und Herausforderungen berichten die jeweiligen Bereichsleitungen. Zusammen mit den Bereichsleitungen bin ich stolz, dass es uns gelungen ist, die Fluktuationsrate mit 12% für diesen Bereich sehr tief zu halten. Im Leitungsteam habe ich eine grosse Wertschätzung und gegenseitige Unterstützung erfahren. Ohne diese gute und konstruktive Zusammenarbeit wäre eine Bewältigung der Aufgaben in diesem Ausmass nur erschwert möglich gewesen.

### Dienstjubiläen im 2023:

Mit grosser Freude durfte Annelies Bättig vielen Mitarbeitenden und freiwilligen Mitarbeitenden zum Dienstjubiläum gratulieren.

|                 |                                                        |
|-----------------|--------------------------------------------------------|
| 5 Dienstjahre:  | Herger Noemi<br>Koller Hans (freiwilliger Mitarbeiter) |
| 10 Dienstjahre: | Mangold Marlies<br>Metz Irene                          |
| 15 Dienstjahre: | Heller Agnes                                           |
| 20 Dienstjahre: | Müller Agnes<br>Kunz Manuela                           |



Die WG Fluematt ist sehr stolz auf diese langjährigen Mitarbeitenden. Sie sind eine wichtige Stütze und führen ihre Arbeit immer sehr professionell und mit Herz aus. Diese Arbeit verdient hohen Respekt und grosse Wertschätzung!

v.l.n.r.: Irene Metz/Agnes Heller/Agnes Müller/Manuela Kunz/Hans Koller/Annelies Bättig

## Erfolgsrechnung 2023 in Kurzform

| <b>Ertrag</b>                      | <b>2023</b> |                     |              |
|------------------------------------|-------------|---------------------|--------------|
| Versicherungsleistungen für Pflege |             | 373'512.20          |              |
| Beiträge IVSE Ausserkantonale      |             | 2'967'670.15        |              |
| Beiträge Kt. Luzern                |             | 797'890.90          |              |
| Beiträge Betreute innerkantonale   |             | 267'225.96          |              |
| Beiträge und Spenden               |             | 7'250.60            |              |
| Übriger Ertrag                     |             | 117'722.33          | 4'531'272.23 |
| Debitorenverluste                  |             | 13'000.00           |              |
| <b>Total Ertrag</b>                |             | <b>4'544'272.23</b> |              |
| <b>Aufwand</b>                     | <b>2023</b> |                     |              |
| Lohnaufwand                        |             | 3'193'450.43        |              |
| Sozialversicherungen               |             | 552'196.00          |              |
| Übriger Personalaufwand            |             | 50'773.25           |              |
| Übriger Sachaufwand                |             | 762'140.50          | 4'558'560.18 |
| <b>Total Aufwand</b>               |             | <b>4'558'560.18</b> |              |

**Verlust laufendes Geschäftsjahr 2023**

**-CHF 14'287.95**

## Dank

Zum Schluss ein ganz herzliches Dankeschön für die unvergesslich schöne Zeit und an alle, die mir in den vergangenen 25 Jahren in irgendeiner Weise mitgeholfen haben, die Ziele der WG Fluematt zu erreichen: den Mitarbeitenden, dem Kaderteam, dem Stiftungsrat, den Freiwilligen, den Mitarbeitenden der DISG und den wohlwollenden Spendenden. Mir ist bewusst, dass ich eine mir vertraute Gemeinschaft verlasse, eine, die ich ausserordentlich schätze!

Alles Gute und häbit Sorg!

Wohngemeinschaft Fluematt, im Februar 2024



Annelies Bättig-Leuenberger  
Leiterin Wohngemeinschaft

### 3. Beilagen

#### **Pflege/Betreuung** (Angelika Voser Meier)

Das Jahr 2023 begann für den Bereich Pflege und Betreuung mit einem positiven Schwung und einem klaren Fokus auf die Sicherheit und Qualifikation unserer Mitarbeitenden. Im Laufe des Jahres wurden gute Fortschritte und Entwicklungen erzielt, womit wir die Qualität unserer Pflege und Betreuung weiter steigern konnten.

##### **Sicherheit und Notfallmanagement:**

Ein Schwerpunkt lag auf der Sicherheit unserer Einrichtung. Im Verlaufe des Jahres, wurden 1. Hilfskurse im Hause durchgeführt, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden über fundierte Kenntnisse in der Ersten Hilfe verfügen. Zusätzlich wurde die Sicherheitsinfrastruktur erweitert durch die Anschaffung eines Notfallrucksacks für den Innenbereich sowie ein Defibrillator für den Aussenbereich. Diese Massnahmen ermöglichen eine rasche und effektive Notfallversorgung und unterstreichen unser Engagement für die Sicherheit unserer Bewohnenden und Mitarbeitenden.

##### **Mitarbeiterqualifikation:**

Im Mittelpunkt stand die ständige Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Im Verlauf des Jahres konnten alle Mitarbeitenden an einer triologisch aufgebauten internen Weiterbildung teilnehmen, welche sich speziell mit medizinischen und pflegerischen Aspekten bei Para- und Tetraplegikern befasste. Dies ermöglichte unserem Team, ihre Fachkenntnisse zu vertiefen und ihre Fähigkeiten in der Betreuung dieser Personengruppe weiter zu entwickeln um hochwertige Pflegeleistungen erbringen zu können.

##### **Wundmanagement:**

Das Wundgruppenteam hat erfolgreich das gesamte Team geschult, um das Wundmanagement auf ein neues Qualitätsniveau anheben zu können und dabei gleichzeitig die Professionalität gesteigert. Durch gezielte Schulungen und praxisnahe Übungen wurde sichergestellt, dass die Mitarbeitenden in der Lage sind, zukünftig eine noch bessere Versorgung von Wunden zu gewährleisten. Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Bewohnenden stehen dabei stets im Mittelpunkt.

##### **Einführung neuer Mitarbeitenden:**

Ein weitere Wichtigkeit galt der Qualität der Einführung neuer Teammitglieder. Dank der engagierten Arbeit der pflichtbewussten Einführungsgruppe konnten wir die Standards in diesem Bereich weiter ausbauen. Neue Mitarbeitende werden nicht nur effektiv integriert, sondern dabei auf hohem Niveau in unsere Pflege- und Betreuungsprozesse eingeführt.

##### **Nachbarschaftshilfe im Alterszentrum Eiche:**

Aufgrund eines akuten personellen Mangels im Alterszentrum Eiche, Dagmersellen, konnten wir im Sinne einer schnellen Nachbarschaftshilfe zwei geschätzte Mitarbeiterinnen, Frau Schwarz Moisha und Frau Kyburz Nathalie, zur Unterstützung abstellen. Wir danken ihnen beiden herzlich für ihre Flexibilität und ihren Einsatzwillen.

##### **Neue Gruppenleitung:**

Im August konnte die vakante Gruppenleitungsstelle mit Herrn Weber Benjamin neu besetzt werden. Wir wünschen Herrn Weber alles Gute und viel Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

**Teamstärke in Krisenzeiten:**

Trotz zahlreicher Unfall- und Krankheitsausfällen bei den Mitarbeitenden der Pflege und Betreuung im Jahr 2023, konnten wir unsere gemeinsame Stärke als Team unter Beweis stellen. Engpässe wurden gemeinsam gemeistert, und wir sind stolz auf die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt, der in solchen Zeiten besonders wichtig ist.

**Ausblick und Dank:**

Das Jahr 2023 war geprägt von einem engagierten Team, das kontinuierlich an seiner eigenen Weiterentwicklung gearbeitet hat. Wir freuen uns auf das kommende Jahr, in dem wir den eingeschlagenen Weg weiterverfolgen und neue Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden für ihren Einsatz und ihre Hingabe, die unseren Bereich Pflege und Betreuung zu dem machen, was er heute ist.

## **Hauswirtschaft** (Esther Kiener)

Erfolg hat drei Buchstaben: TUN (Johann Wolfgang von Goethe)

Alle Mitarbeitenden des Hauswirtschaftsteams sind Menschen, die gewissenhaft arbeiten, flexibel und offen sind und ihr breitgefächertes Wissen für ihre abwechslungsreichen Tätigkeiten einsetzen.

In der täglichen Arbeit ist ein Wohlwollen spürbar. Dies entspricht dem Sinne der WG Fluematt, stets das Optimum für die Bewohnenden zu ermöglichen.

### **Küche**

Zum Jahresende erhielt die Fluemattküche ein positives Feedback: «Feines Essen, eingespieltes Team.» Diese Komplimente sind aussagekräftig. Nach 23 Jahren Einsatz in der Fluematt-Küche verabschiedeten wir Marlies Steinmann im Frühjahr in ihre wohlverdiente Pension. Sie steht uns für geplante und spontane Einsätze nach wie vor zur Seite, was wir sehr schätzen. Dies erleichtert unsere Organisation immens.

Lucia Dubach komplettiert seit dem 01.05.2023 das Küchenteam. Es wird mir wieder einmal mehr bewusst, wie komplex die täglichen Herausforderungen und Ansprüche an die Crew der Küche sind. Umso mehr bin ich dankbar, ein aufeinander abgestimmtes Küchenteam zu haben.

### **Cafeteria**

Der Spielturm auf der Gartenterrasse wurde zu Gunsten unserer jüngsten Generation saniert und sicherheitsmässig auf den neusten Stand gebracht. Dieser wird rege genutzt und geschätzt.

Die Cafeteria soll den Gästen ein wohnliches und ungezwungenes Ambiente während ihren Besuchen ermöglichen. Es werden kleine Zwischenverpflegungen und Snacks angeboten. Je nach Wetter und Jahreszeit ist das Gästeaufkommen unterschiedlich.

### **Reinigung/Wäscherei**

Unsere Lernende Marijana Ferkovic hat ihre Ausbildung zur Fachfrau Hauswirtschaft EFZ mit gutem Qualifikationsverfahren abgeschlossen. Herzliche Gratulation zu diesem krönenden Abschluss.

Isabella Memaj hat sich für einen Sprach- und Reiseaufenthalt in Australien entschieden und deshalb ihre Stelle per Ende September gekündigt.

Mit Silvia Kreienbühl haben wir eine versierte Nachfolgerin gefunden, welche mit täglicher Begeisterung ihre Arbeiten zusammen mit den anderen Teammitgliedern erledigt.

Aufgrund NICHT besetzter Lehrstelle und hohem Arbeitsaufkommen konnten wir Cosima Ponzetta per 01.11.2023 für unser Team gewinnen.

Die Rückmeldungen vom Haus waren sehr positiv: «Saubere Zimmer und Wäsche, flexibel, zuverlässig, Arbeiten werden sofort erledigt.»

In der Lingerie stand ein Waschmittel-Wechsel an, da die Firma Van Baerle die Produktlinie einstellte. Die ersten Ergebnisse mit den neuen Waschmitteln sind positiv ausgefallen.

Zu Beginn der Adventszeit musste der kleine Tumbler ersetzt werden. Es gilt zu bedenken, dass beide Tumbler seit der Eröffnung der WG Fluematt in Betrieb sind, was eine ausserordentliche Leistung ist und für einen sorgsamen Umgang mit den Geräten spricht. Darauf sind wir stolz.

Der Tumbler wurde zügig ausgewechselt, damit weiterhin ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden konnte. Danke vielmals.

### **Technischer Dienst/Transport**

Der Personalbestand ist in den vergangenen Jahren stetig angestiegen. Die Garderoben wurden knapp. Im ersten Halbjahr wurden die Spinde durch neue ersetzt und in der Grösse halbiert. So steht nun für jede Person ein Spind zur Verfügung und vereinfacht so die Organisation.

Die Aussenbeleuchtung für die Personalparkplätze war defekt. Ersatzteile waren nicht mehr erhältlich. Deshalb wurden alle Leuchtkörper im Aussenbereich erneuert und auf LED umgestellt. Dies hatte zur Folge, dass die Lorbeerhecke, welche den Parkplatz von der externen Gästeterrasse trennte, entfernt werden musste. Die Verwurzelung unterbrach den Stromkreis. Die Zusammenarbeit zwischen CKW und dem Gärtner Erhart klappte beispielhaft.

Das Badezimmer mit der Badewanne ist in die Jahre gekommen. Verschiedene Reparaturen drängten sich auf. Nach reichlicher Überlegung entschloss sich der Stiftungsratsausschuss, dieses komplett zu sanieren. Der ganze Raum bekam eine Neugestaltung. Eine Badewanne mit der neusten Technologie wie Licht- und Soundanlage wurde installiert. Seither geniessen verschiedene Bewohner das Ferienfeeling im Wellnessraum.

Immer wieder beschäftigen uns im Alltag verschiedene Themen wie verstopfte Abläufe, Ersatzteile von verschiedensten Einrichtungen, Renovationen usw. Das führt uns vor Augen, dass im Haus seit 23 Jahren gewohnt und gearbeitet wird.

So haben wir dieses Jahr vieles GETAN, bewirkt, umgesetzt, unterstützt, ausgehalten, gefeiert, etc.

Liebe Mitarbeitende, ich bedanke mich für eure professionelle Arbeit. Euer unermüdliches Engagement schätze ich sehr.

## **Sozialpädagogik/Tagesstruktur** (Lea Stirnimann)

### **Personelles**

Im Frühling wurde unser Team durch den Neuzugang von Jelena Ilic verstärkt. Sie übernimmt die Verantwortung für die Cafeteria am Vormittag und sorgt sich um die Zubereitung des Frühstücks für unsere Bewohnenden. Auf Wunsch begleitet sie spielerische Aktivitäten und unterstützt sie bei allgemeinen Aufgaben im Haus.

Des Weiteren freuen wir uns über den Zugang von Lea Brun als neue Praktikantin. Die Stellenbeschreibung wurde angepasst und Lea ist somit die erste Praktikantin, die sowohl in der Pflege als auch in der Tagesstruktur tätig ist.

Eine erfreuliche Nachricht erreichte uns im August, als Jessica Berruex ihr Studium zur Sozialpädagogin an der BFF starten konnte. Sie wird während dem Studium von mir begleitet. Regelmässige Austauschgespräche finden statt, in welchen ihre Aufgabe/Begleitungen reflektiert werden und Theorien in den Alltag bringt. Für die Bewohnenden geht ein grosser Wunsch in Erfüllung, indem der persönliche Ausflug einmal im Jahr wieder ermöglicht werden kann.

Im Herbst verabschiedeten wir nach acht Jahren Einsatz Ursula Fischer aus der WG Fluematt. Nach einem erfolgreichen Bewerbungsverfahren konnten wir Judith Küng für unser Team gewinnen. Sie wurde bereits in verschiedene Tätigkeiten eingearbeitet und lernt sowohl die Bewohnenden als auch die Mitarbeitenden und freiwilligen Helfer und Helferinnen kennen. Ihre umfassenden Erfahrungen bringen frischen Wind in die Tagesstruktur. Eine bedeutende Unterstützung im vergangenen Jahr hat Heidi Greber geleistet. Bei der Neuausrichtung der Tagesstruktur sowie bei der Einarbeitung von Judith Küng konnte ich jederzeit auf ihre wertvolle Unterstützung und Loyalität zählen.

Wir dürfen auch auf ein grosses Team von engagierten freiwilligen Mitarbeitenden zählen, welches die Bewohnenden bei verschiedenen Aktivitäten begleitet, sei es bei Ausflügen, am Spielnachmittag oder während des Activio-Programms. Astrid Wüest ist neu als freiwillige Mitarbeitende dazugekommen und unterstützt die Bewohnenden beim Herstellen von Karten. Die freiwilligen Mitarbeitenden sind eine sehr wertvolle Bereicherung, da sie nicht nur Freude und Lachen in den Alltag bringen, sondern auch stets ein offenes Ohr für die Bedürfnisse der Bewohnenden haben. Nach dem jährlichen Treffen mit den freiwilligen Mitarbeitenden wurde die Homepage-Seite angepasst, um die wertvolle Arbeit und das Engagement zu würdigen.

Ich möchte mich herzlich für das Engagement und die Unterstützung des Personals bedanken, das massgeblich zum erfolgreichen Verlauf des Jahres 2023 in unserem Bereich Sozialpädagogik/Tagesstruktur beigetragen hat.

### **Team- und Kulturprozess**

Göpf Hasenfratz begleitete uns auch im vergangenen Jahr weiterhin bei unserem Team- und Kulturprozess. Sämtliche Mitarbeitende haben zu Jahresbeginn individuelle Vereinbarungen zur Zusammenarbeit geschrieben und sind bereits sehr erfolgreich in der Umsetzung.

Monatliche Mitarbeiteranlässe wie gemeinsames Kochen, Feierabendbier und Meditation stärken die Teamkultur. Die gut besuchten Veranstaltungen förderten den interdisziplinären Austausch und werden auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

Ein monatlicher Rapport ermöglicht allen Mitarbeitenden einen gemeinsamen Austausch durch kooperative Spiele zu Themen wie Humor, bereichsübergreifender Austausch, Wertschätzung und positive Arbeitsmoral.

Im Herbst nahmen die Mitarbeitenden an einer Weiterbildung zum Thema Feedback teil, wodurch die Bedeutung einer Feedbackkultur verdeutlicht wurde. Die Schulung legte den Fokus auf konstruktive und positive Rückmeldungen sowie die Regeln für Feedbackgebende und -nehmende.

## **Sozialpädagogik**

Sozialpädagogische Begleitungen wurden von mehreren Bewohnenden genutzt, um verschiedene persönliche Themen zu besprechen und zufriedenstellende Lösungen zu finden. Dabei ging es unter anderem um die Suche nach einer Arbeitsstelle, die Erkundung von Freizeitangeboten und die Äusserung persönlicher Wünsche. Für das Zusammenleben in der Attikawohnung von zwei Bewohnenden ging ich regelmässig für Gespräche vorbei, um haushalterische Arbeiten zu machen. Diese individuellen Begleitungen tragen dazu bei, die Lebensqualität der Bewohnenden zu verbessern und ihre persönlichen Anliegen zu unterstützen.

Einen wichtigen Stellenwert hatte auch der Austausch mit Seelsorge, Besuchsdienst und weiteren unterstützenden Angeboten. Auch die Standortgespräche mit nahestehenden Kontaktpersonen der Bewohnenden fanden statt.

## **Neugestaltung der Tagesstruktur**

Im Frühling erhielt das Tagesstrukturteam von der Leitung den Auftrag, das Angebot der Tagesstruktur zu überdenken und die Betreuungszeiten zu optimieren. Während einer Klausur setzte sich das Leitungsteam mit Rainer von Arx als Moderator mit dieser Neugestaltung auseinander. In mehreren Sitzungen konnten sich Mitarbeitende und Bewohnende aktiv an der Gestaltung beteiligen, indem sie ihre Wünsche, Bedenken und Ideen einbrachten. Verschiedene Massnahmen wurden daraufhin umgesetzt. Der Raumname für die Tagesstruktur wurde von "Atelier" auf "ActivIO" geändert. Durch diese Namensänderung wurden die Dokumente geändert sowie die E-Mail-Adresse zu: [activo@wgfluematt.ch](mailto:activo@wgfluematt.ch) umbenannt. Im August wurde diese Veränderung erfolgreich mit einem Tag der offenen Tagesstruktur eingeführt. Zunächst brauchten Bewohnende und Mitarbeitende Zeit, um sich an die Neuerungen zu gewöhnen, doch nun scheint das Angebot von den Bewohnenden geschätzt zu werden.

## **Konzept Funktionale Gesundheit**

Im Frühling haben die Mitarbeitenden unter der Leitung von Dr. Daniel Oberholzer an einer Weiterbildung zur Funktionalen Gesundheit teilgenommen. Neue Teammitglieder wurden von mir in die Prinzipien der Funktionalen Gesundheit eingeführt. Uns ist fortlaufend wichtig, dass die Bewohnenden eigenständige Entscheidungen treffen können. Wir unterstützen sie dabei, Lösungen zu finden, um Tätigkeiten möglichst selbständig auszuführen und ihre individuellen Ressourcen optimal zu nutzen.

## **Abschluss**

Im vergangenen Jahr erlebte die Tagesstruktur ein bewegtes Jahr mit erfolgreichen Veränderungen. Das Team hat engagiert die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner aufgenommen und umgesetzt. Stolz auf diese Erfolge sehe ich erwartungsvoll dem kommenden Jahr entgegen, um weitere positive Entwicklungen voranzutreiben und die Lebensqualität der Bewohner bestmöglich zu gestalten.

# Jahresbericht Bereich Tagesstruktur/ ActivIO 2023

(Lea Stirnimann/Ursula Fischer/Heidi Greber)

Gerne haben wir einige Highlights aus dem ereignisreichen Jahr 2023 zusammengefasst. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem erfolgreichen Jahr beigetragen haben. Auf ein weiteres Jahr voller Gemeinschaft und schöner Erlebnisse!



## Fasnacht 2023

Dieses Jahr fand die Fasnacht auch in der WG Fluematt wieder statt. Die Zunft und die Guggenmusiken waren im Haus und die Mitarbeitenden kamen kostümiert zur Arbeit. Es wurde so viel gelacht und gescherzt.

## Wohlfühlnachmittag 28.03.2023 und 29.08.23



Wie jedes Jahr freuten sich viele Bewohnende auf die wunderbaren Angebote, die uns die Mitarbeiterinnen des Ateliers mit Praktikantin und unsere freiwilligen Mitarbeitenden wieder vorbereitet haben. Auch die Rücken-Nackenmassage von einer Masseurin fand wiederum grossen Anklang. Weiter durften wir uns mit einer Gesichtsmaske, Handverwöhnung, Henna-Tattoo, zwei wunderbaren Meditationen, Impuls- und Krafttierkarte und einem feinen selbstgemachten Drink verwöhnen und inspirieren lassen. Die Vorfreude

aufs nächste Mal ist auf jeden Fall schon da. =)

Abgefasst am 30.08.2023 von Nicole Kohler

## Osterweg Huttwil 06.04.23



Aufgeregt machten wir uns nach dem Mittagessen von der WG Fluematt auf den Weg nach Huttwil, um den „Osterweg“ durch das Städtchen zu erkunden. An acht religiösen und besinnlichen Stationen tauchten wir in die Thematik Ostern ein. Dabei genossen wir nicht nur feine Brezeln, sondern auch das Weben und das Erraten von Düften. In der Kirche erfreuten wir uns zudem an einem kleinen Orgelspiel. Leider war die Zeit so schnell vorbei und wir

mussten schon wieder den Rückweg antreten.

Abgefasst am 13.04.2023 von Nicole Kohler

## Atelier Ausflug 16.04.23 in die Beach Bar Nottwil



Trotz des etwas kühleren Wetters genossen wir die angenehme Atmosphäre der coolen Location und das gesellige Beisammensein. Auch der Spaziergang in der näheren Umgebung tat uns allen gut. Glücklich und zufrieden kehrten wir anschliessend in die WG Fluematt zurück.

## WG-Ausflug Hof Ober Amsig, Sigigen am 03.05.2023

Freudig machten wir uns mit dem Car auf den Weg zum Hof "Ober Amsig" in Sigigen. Unser Chauffeur erzählte uns auf dem Weg interessantes und wissenswertes aus der Gegend, durch die er uns führte.

Dort angekommen warteten wir alle hungrig auf das Mittagessen. Nach dem Mittagessen folgte eine "sehr abenteuerliche" Rundfahrt mit der mehr oder weniger rollstuhlgängigen Kutsche. Diese Fahrt wurde aus Platzgründen in zwei Runden gemacht.

Danach wartete noch ein glustiges Dessert und ein Kaffee auf uns. Leider klappte es nicht mit der Führung über den Hof, was sehr schade war. Dafür haben einige von uns einen Spaziergang unternommen, was uns dann auch noch mit einer wunderbaren Aussicht und Umgebung belohnte.

Abgefasst am 10.05.2023 von Nicole Kohler

## Fluematt Olympiade am 16.05.2023



Leider war an diesem Tag Regen für den Nachmittag gemeldet, was uns aber nicht daran hinderte die bereits bekannte und von den Bewohnenden, wie auch den Mitarbeitenden sehr geschätzte „Fluematt Olympiade“ durchzuführen. Im Vorfeld haben wir einige Sachen organisiert wie zum Beispiel die Suche nach Sponsoren, die uns nach ihrem eigenen Ermessen mit Sachpreisen, Gutscheinen und anderem unterstützten. Selbstverständlich fand

auch dieses Jahr die Olympiade nach dem Jahresthema „Du für mich und ich für dich“ statt. Da diesmal die Zusammenarbeit und das Miteinander besonders im Zentrum stand, wurde neben der einzelnen Leistung auch das Denken an und für die Gruppe gefördert, sodass die eigene Leistung immer auch Teil der ganzen Gruppe, zu der man in der Olympiade gehörte zählte. Es wurde ein wunderschöner Nachmittag.

Abgefasst am 23.05.2023 von Nicole Kohler

### **WG-Ausflug zum Storchendorf Altreu am Mittwoch 07.06.2023**



Bei strahlendem Sommerwetter fand ein WG-Ausflug nach Altreu statt. Der Carfahrer chauffierte uns zum Storchendorf. Dort angekommen assen wir zuerst unter einem grossen schattigen Baum unsere mitgenommenen Sandwiches. Dabei konnten wir die Störche mit ihrem Nachwuchs beobachten. Bei vielen waren 2-3 Junge im Nest und mussten gefüttert werden! Eine Frau

des Storchendorfs erzählte uns viel Interessantes über das Leben der Störche. So erfuhren wir unter anderem, dass ein junger Storch bis zu 1 kg Futter pro Tag braucht! Nach dem interessanten einstündigen Vortrag über das Storchendorf ging es zur nahe gelegenen Schiffflände. Mit dem Schiff fuhren wir auf der schönen, ruhigen Aare nach Solothurn. Eine Schifffahrt auf der Aare ist immer wieder schön. In Solothurn fuhr uns der Carfahrer, nach einem erlebnisreichen Tag, zurück in die Fluematt.

Abgefasst am 04.07.2023 von Bernadette Baumli

### **Atelierausflug Spycher Handwerk am 13.06.2023**

Da wir viele Materialien (besonders zum Filzen) vom Spycher Handwerk beziehen kam bei vielen Bewohnenden der Wunsch, sich dieses einmal vor Ort ansehen zu können. Wir erlebten einen schönen Nachmittag mit unter anderem individueller Besichtigung des Verkaufsladens, Tiere anschauen, Glacé schlecken, etwas trinken oder auch einfach sein und geniessen. Wir machten uns mit ganz vielen schönen Eindrücken wieder auf den Weg in die Fluematt.

Abgefasst am 20.06.2023 von Nicole Kohler

### **Wallfahrt ins Luthern Bad am 23.06.2023**

Zusammen mit Daniel Ammann (Behindertenseelsorger) und einer Gruppe, die aus Luzern anreiste, besuchten wir die Wallfahrtskirche von Luthern Bad und erfuhren einiges über die Geschichte um die Kirche, die Entstehung und überlieferte Geschichte der Heilung, die schliesslich zum heutigen „Badbrünneli“ führte. Danach gab es in der Kirche einen gemeinsamen Gottesdienst zum Thema „Wasser“. Am Schluss durfte jeder noch eine Flasche mit Wasser von der Heilquelle mit auf den Weg nehmen.

Abgefasst am 30.06.2023 Nicole Kohler

### **Seitenwagenausflug am 15.07.23**



An einem wunderbaren Samstagnachmittag im Juli fuhren sechs Bewohnende in einem Seitenwagen mit. Auf einer idyllischen Route mit vielen Nebenwegen führt uns die Truppe nach Rothenburg ins Ace Café. Dort konnten wir uns mit einem kühlen Getränk erfrischen. Auf dem Heimweg mussten wir uns bald beeilen, da sich ein Gewitter näherte. Doch wir hatten Wetterglück und es rieselte nur wenige Tropfen. Den Abend genossen wir zusammen mit den Töfffahrern, den freiwilligen

Helfern und den Mitarbeitenden mit einem feinen Znacht auf dem Feuer.

Abgefasst am 22.07.2023 von Edith Stöckli

## Gemeinsam gestalten wir Veränderungen – Neuausrichtung der Tagesstruktur



Im Frühling kamen wir mit den Bewohnenden zusammen, um Ideen auszutauschen und ihre Wünsche für eine noch angenehmere Tagesstruktur zu erfahren. Basierend auf ihren Anregungen haben wir ein neues Konzept entwickelt, das neben der Produktion auch auf ihre individuellen Bedürfnisse eingeht. Ausserdem hat das Atelier den neuen Namen ActivIO erhalten. Dieser Name symbolisiert unser Engagement für aktive Teilhabe und ein erfülltes Leben.

Der 2. August war für uns ein besonderer Tag. Mit dem Tag der offenen Tür im ActivIO stellten wir unsere neue Tagesstruktur vor und freuten uns über den gelungenen Start. Viele Bewohnende, Mitarbeitende und freiwillige Helfende informierten sich über die Neuausrichtung der Tagesstruktur.

## WG-Ausflug auf den Gurten bei Bern



Am 20. September fand der letzte WG-Ausflug von diesem Jahr statt. Da das Restaurant auf dem Weissenstein nur noch am Wochenende geöffnet hat, machten wir einen Ausflug auf den Hausberg von Bern. Der Carchauffeur fuhr uns in die Hauptstadt. Dort angekommen stiegen wir in die Bahn und fuhren auf den Gurten. Von dort oben hatten wir einen herrlichen Blick auf die Alpenkette und die Stadt Bern. Im Selbstbedienungsrestaurant konnten wir zum Zmittag das auswählen, was uns schmeckte. Der Aufenthalt auf dem Gurten war etwas kurz, doch die Zeit reichte noch für einen kleinen Spaziergang mit Blick auf Bern.

Abgefasst am 27.09.2023 von Bernadette Baumli

## Kochgruppe

Einmal im Monat können wir in die Küche und unser Menü selber zubereiten. Die zwei Kochgruppen wechseln sich immer ab. Ein Bewohner oder eine Bewohnerin darf jeweils ein Menü auswählen, plus eine Vorspeise oder ein Dessert. Schön und fein ist es, wenn ein nicht alltägliches Gericht gewählt wird. Alle, die bei der Kochgruppe mit dabei sind, also auch die, die nicht beim Kochen mithelfen, dürfen in der Wohnstube Platz nehmen und das Znachtessen geniessen. In der Kochgruppe gibt es nebst gutem Essen auch immer wieder etwas zum Lachen und es gibt eine schöne Abwechslung in den WG-Alltag.

Abgefasst am 21.01.2024 von Bernadette Baumli

## **Spielnachmittag**

Der Spielnachmittag findet jeweils einmal im Monat am Mittwochnachmittag statt. In der Cafeteria wird dann der Jassteppich ausgerollt. Dank den freiwilligen Mitarbeitenden ist es möglich, verschiedene Jassgruppen zu bilden. Wir Bewohnende bekommen so auch die nötige Unterstützung. Nebst Jassen ist auch das Dog spielen sehr beliebt sowie eine UNO Runde.

Abgefasst am 21.01.2023 von Bernadette Baumli

## **Dekoration**

Wir von Activio helfen oftmals mit, die Tische in der Cafeteria und im Wohnzimmer zu dekorieren. Je nach Jahreszeit wird die Dekoration mit Produkten vom Activio angepasst. Vermutlich würde etwas fehlen, wenn in der Adventszeit kein Adventsgesteck auf dem Bewohnertisch stehen würde. Deshalb helfe ich gerne jedes Jahr im Activio mit, ein solches Gesteck zu machen. Die grosse Auswahl an Ästen, Blättern, Tannzapfen usw. lassen viele Möglichkeiten zu. Wichtig auf dem Gesteck sind die vier grossen Kerzen und die vier schönen Sternsängerinnen. Die Sternsängerinnen aus Ton, die im Activio entstanden sind, begleiten uns jedes Jahr durch den Advent. Wer genau hinhört, hört sie vielleicht sogar singen...

Abgefasst am 21.01.2023 von Bernadette Baumli

## **EDV** (Conny Furrer)

Allgemein gesehen lief die EDV stabil. Kleinere Probleme mit Drucker, Software und Arbeitsstationen konnten ohne grossen Support behoben werden. Regelmässige Datenbackup's und Updates (grosses Abacus-Update) wurden durchgeführt.

Der administrative Aufwand des Pflegepersonals nimmt ständig zu. Im Büro der Pflege/Betreuung wurden vier Laptops durch PC's mit 27 Zoll Bildschirmen und Windows 11 ersetzt. Zusätzlich wurde ein Laptop angeschafft, welcher nur für die internen Weiterbildungen dient.

Der Drucker-Leasingvertrag ist ausgelaufen und wurde für weitere 5 Jahre verlängert. Infolge dieser Verlängerung offerierte die Firma SHARP einen günstigeren sowie schnelleren Drucker.

Die Zusammenarbeit und der Support mit und durch die Firma Medina IT ist sehr effizient und zufriedenstellend. Darüber sind wir sehr dankbar!